

Verpflichtungserklärung für die freiwillige Ableistung von Wehrübungen in der Einsatzreserve

Erstverpflichtung Verlängerung

Ich _____ = _____
Dienstgrad Vorname Name Personenkennziffer

Privatanschrift /Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort) zuständiges KWEA

bin damit einverstanden, zu den für meinen Mobilmachungstruppenteil oder den für meine Aus- und Weiterbildung vorgesehene Wehrdienstleistungen einberufen zu werden. Eine Entscheidung über meine Einplanung wird nach Maßgabe dienstlicher Erfordernisse getroffen.

Ich verpflichte mich in der Einsatzreserve zu einer Ableistung von mindestens 72 Wehrübungstagen im Zeitraum von 3 Jahren / (bei Verlängerung) 24 Wehrübungstagen in einem Jahr*

Darüber hinaus erkläre ich mich bereit, in diesem Zeitraum bei Bedarf zur Teilnahme an besonderen Auslandsverwendungen nach § 6 a des Wehrpflichtgesetzes zur Verfügung zu stehen.

Für die Verpflichtung in der Einsatzreserve wird mir Wehrsold nach § 8 a Abs. 2 des Wehrsoldgesetzes gezahlt.

Meine Heranziehung zu Wehrübungen bzw. zum Wehrdienst erfolgt nach frühestmöglicher Information durch meine Kalenderführende Dienststelle, zu Einzelwehrübungen grundsätzlich nach direkter Absprache mit mir.

Mir ist bekannt, dass diese Verpflichtung bei Ausplanung aus der derzeitigen Mobilmachungsverwendung erlischt und ich sie jederzeit ohne Angabe von Gründen bis zur Bestandskraft des Einberufungsbescheides zu einer Wehrübung widerrufen kann.

Eine Heranziehung zu Pflichtwehrübungen bleibt hiervon unberührt.

Der Verpflichtungszeitraum beginnt am Tag der Bestätigung durch die Kalenderführende Dienststelle; frühestens jedoch am ersten Tag der Beorderung (Datum des Einberufungsbescheides für den Verteidigungsfall).

Eine Ausfertigung dieser Verpflichtungserklärung sowie das "Merkblatt zur Einplanung in der Einsatzreserve" und das "Merkblatt für Reservisten, die sich für einen freiwilligen Wehrdienst zur Teilnahme an besonderen Auslandsverwendungen bereit erklären"*, habe ich erhalten.

Datum, Unterschrift

Aufgrund der Beorderung bei _____ TE/Z _____

In der Verwendung als _____

wir der Verpflichtung zugestimmt nicht zugestimmt.

Der Verpflichtungszeitraum beginnt am _____ und endet am _____ .

Datum, Unterschrift

Verteiler:

- Reservist
- KalFüDst
- Personalbearbeitende Stelle
- KWEA _____

Dienstgrad, Dienststellen

*wenn nicht zutreffend, bitte streichen

Truppenteil/Dienststelle

Ort, Datum

Herrn/Frau

Betr.: Ihre Verpflichtungserklärung für die Ableistung von Wehrübungen in der Einsatzreserve

Sehr geehrte(r) Herr/Frau,

für Ihre Bereitschaft, sich für freiwilligen zusätzlichen Wehrdienst in der Einsatzreserve zur Verfügung zu stellen, danke ich Ihnen.

Eine Verpflichtung kann jedoch nicht erfolgen, weil

in Ihrem Mobilmachungstruppenteil keine Verpflichtungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen,

in Ihrer Mob-Verwendung kein Bedarf besteht.

Da Sie sich gleichzeitig auch für die Teilnahme an besonderen Auslandsverwendungen bereit erklärt haben, bitte ich Sie, für den Fall, dass Sie diese Bereitschaft auch ohne Verpflichtung in die Einsatzreserve aufrecht erhalten möchten, die beigefügte "Einverständniserklärung für die freiwillige Ableistung von Wehrdienst im Rahmen besonderer Auslandsverwendungen" zu unterschreiben und zurückzusenden. Die umseitig abgegebene Verpflichtung ist in jedem Fall unwirksam.

Mit freundlichen Grüßen

Datum, Unterschrift

Dienstgrad, Dienststellen